

"DISTINKTIONSSTRATEGIEN (Pierre Bourdieu):
Der Nutzen sozialwissenschaftlicher Erkenntnisse für AufsteigerInnen"

Ass. Prof. Dr. Gerhard Fröhlich

zum *thema* der veranstaltung: der zu jahresbeginn verstorbene französische philosoph und soziologie pierre bourdieu untersuchte u.a. die nöten der aufsteigerInnen und stellte erfolgreich den bildungsillusionismus in frage: „den aufsteigern merkt man die mühen der kletterei an“ - es komme nicht nur auf schulische und arbeitsleistungen an, sondern gerade auch darauf, wie erfolgreich und aufwandslos wir uns *distinguierten*, unser *symbolisches kapital* (prestige, ruf, ansehen) vermehren, d. h. von den unteren abgrenzen und die zugehörigkeit zu den oberen manifestieren. um diese strategien der distinktion (prestigewert der lebensstile: konsumpräferenzen bei essen, trinken, mode, wohnen, kunst, praktizierten sportarten, knowhow im bereich geisteswissenschaften) soll es in dieser veranstaltung im rahmen der science week gehen (mit illustrativen bildmaterialien und interaktiven interventionen).

der vorgesehene *vortragende* ist mit thematisch einschlägigen publikationen ausgewiesen, vgl. v.a. (zweite erweiterte auflage in vorbereitung) gem. mit ingo mörth (hg., 1994: *das symbolische kapital der lebensstile*, ffm./n.y.: campus verlag) und ebenfalls mit ingo mörth verwalter des *gesamtwerks pierre bourdieus* in form der laufend aktualisierten und weltweit anerkannten www-dokumentation *hyperbourdieu-htm*:

<<http://www.iwp.uni-linz.ac.at/lxe/sektktf/bb/hyperbourdieu.html>>